

# Peer Counseling im Rheinland



Beratung von Menschen mit  
Behinderung durch Menschen  
mit Behinderung

**Aus dem Inhalt:**

Seite 4-5 Leichte Sprache

Seite 7-8 Braille Schrift

## Warum Peer Counseling?

Peer Counseling hat einen großen Vorteil: Die Beratenden wissen aus eigener Erfahrung, was ihr Gegenüber beschäftigt. Dadurch entsteht unmittelbar eine vertrauensvolle, einfühlsame Atmosphäre, in der alle bewegenden Themen angstfrei angesprochen werden können. Die Peer Counselor haben für sich selbst bereits Lösungsschritte unternommen und können somit ermutigende Vorbilder für die Ratsuchenden und ihre Familien sein.



## Was ist Peer Counseling?

Peer Counseling ist die Beratung von Betroffenen für Betroffene. In diesem Projekt beraten Menschen mit Behinderung andere Menschen mit Behinderung. Dabei spielt es keine Rolle, welche Art von Behinderung jemand hat. Einige Beraterinnen und Berater arbeiten im Tandem, d. h. mit einem Menschen ohne Behinderung als Unterstützung im Hintergrund.

Die geschulten Peer Counselor tragen durch Zuhören und Informationen dazu bei, dass Ratsuchende eigene Antworten für ihre Fragen finden. Sie nehmen Angst und machen Mut – aus eigener Erfahrung.

## Wie wird Peer Counseling durchgeführt?

Peer Counseling gibt es als Einzel- und als Gruppenberatung. Die Beratungen finden im geschützten Raum der Beratungsstelle statt. Sie können aber auch per Telefon durchgeführt werden. Beim mobilen Peer Counseling erfolgen die Beratungen an einen vereinbarten Ort. Die Beratungsdauer ist variabel und kann individuell festgelegt werden. Selbstverständlich sind mehrere Termine möglich. Die Beratung ist kostenlos.

## Was sind die Resultate?

- Durch Peer Counseling haben Menschen mit Behinderung
- Neuen Mut und Selbstvertrauen gefunden
  - Den Übergang in ein Arbeitsverhältnis geschafft
  - Alternativen zum Wohnen in einer Einrichtung und zur Arbeitslosigkeit gefunden
  - Mehr Selbstständigkeit entwickelt
  - Durch ein gestärktes familiäres Umfeld mehr Ermutigung und Unterstützung erfahren
  - Die Ablösung aus der Ursprungsfamilie bewältigt



## Das Projekt des LVR

Der Landschaftsverband Rheinland fördert im Rahmen des bundesweit einzigartigen Modell- und Forschungsprojekts „Peer Counseling im Rheinland“ zehn Beratungs- und Anlaufstellen zur Erprobung und Implementierung von Peer Counseling. Die Laufzeit des Projekts beträgt drei Jahre und endet am 31.5.2017. Die zehn Projekte richten sich an Menschen mit körperlicher, seelischer oder geistiger Behinderung. Die Peer Counselor werden in sechs Modulen auf ihre Aufgabe vorbereitet. Flankierend dazu finden Einzelcoachings und Supervisionen statt.



Das Modellprojekt wird von der Universität Kassel in Zusammenarbeit mit Prognos AG wissenschaftlich begleitet und evaluiert. Ein externes Expertenpanel unterstützt das Projekt. Ziel der Begleitforschung ist es, Wirkfaktoren für erfolgreiches Peer Counseling zu ermitteln.

Der LVR knüpft mit diesem Projekt an die UN-Konvention (Art. 26, Abs. 1) an, um durch Peer Counseling Menschen mit Behinderung die volle Teilhabe an allen Aspekten des Lebens zu ermöglichen und zu sichern.



## In leichter Sprache

### Eine gute Beratung kann helfen

Jeder Mensch braucht manchmal einen guten Rat oder einen Tipp.

Zum Beispiel:

Wenn man eine Entscheidung treffen muss.

Jeder Mensch braucht manchmal einen guten Zuhörer.

Zum Beispiel wenn man ein Problem hat.

Menschen mit Behinderung können sich auch von Menschen mit Behinderung beraten lassen.

Diese Beratung heißt in schwerer Sprache:

Peer Counseling. Das spricht man so: pier kaunzeling.



---

### Was ist Peer Counseling?

Peer Counseling ist Englisch.

Peer bedeutet: Zwei Leute sind gleich oder ähnlich.

Counseling bedeutet: Beratung.

Peer Counseling ist eine besondere Beratung für Menschen mit Behinderung.

Der Berater oder die Beraterin hat auch eine Behinderung.

Deshalb kennt der Berater oder die Beraterin die Probleme von Menschen mit Behinderung sehr gut.



## Beratungs-Stellen

Der LVR findet Peer Counseling gut.  
Der LVR gibt 10 Beratungs-Stellen  
Geld für Peer Counseling.  
Wenn Sie eine Beratung wollen:  
Sie können in einer Beratungs-Stelle anrufen.  
Sie können in eine Beratungs-Stelle gehen.  
Der Berater oder die Beraterin kann  
auch zu Ihnen kommen.  
Sie können einmal hin gehen.  
Sie können auch ein paar Mal hin gehen.  
Eine Beratung ist alleine oder in einer Gruppe  
möglich.



---

## Die Beratung

Die Beratung ist für Sie kostenlos.  
Sie können über alles sprechen.  
Zum Beispiel wie es Ihnen geht.  
Oder darüber, wie Sie wohnen wollen.  
Sie können auch über die Arbeit sprechen.  
Oder darüber, was Sie in der Freizeit  
machen können.  
Der Berater oder die Beraterin hört Ihnen zu.  
Sie helfen Ihnen eine Lösung zu finden.



## Die vom LVR geförderten Projekte

### **Buerger`z Deutz**

Tempelstr. 41-43  
50679 Köln  
0221 96169977  
[www.buergerz-deutz.de](http://www.buergerz-deutz.de)

### **Die Kette e.V.**

Paffrather Str. 70  
51465 Bergisch-Gladbach  
02202 256110  
[www.die-kette.de](http://www.die-kette.de)

### **IFD-Bonn, Insel e.V.**

Maximilianstr. 22  
53111 Bonn  
0228 92685213  
[www.ifd-bonn.de](http://www.ifd-bonn.de)

### **Leben & Wohnen – Betreutes Wohnen**

Adalbertsteinweg 144  
52066 Aachen  
0178 2815370  
[www.lewo-aachen.de](http://www.lewo-aachen.de)

### **Lebenshilfe Service GmbH**

Schielerstr. 53  
42929 Wermelskirchen  
02196 7079631  
[www.lhs.eu](http://www.lhs.eu)

### **LPE NRW**

Graf-Adolf-Str. 77  
51065 Köln  
0221 96476875  
[www.psychiatrie-erfahrene-nrw.de](http://www.psychiatrie-erfahrene-nrw.de)

### **LVR-HPH-Netz West**

Alter Markt 3  
41751 Viersen  
02162 8975630  
[www.det.lvr.de](http://www.det.lvr.de)

### **PHG Viersen**

Große Bruchstr. 28-30  
41747 Viersen  
02162 2662980  
[www.phg-viersen.de](http://www.phg-viersen.de)

### **Psychiatrie Patinnen und Paten e.V.**

Adalbertsteinweg 123  
52070 Aachen  
0241 5150015  
[www.ppev.de](http://www.ppev.de)

### **ZsL**

An der Bottmühle 2  
50678 Köln  
0221 322290  
[www.zsl-koeln.de](http://www.zsl-koeln.de)

### **Dr. Klaus-Peter Pfeiffer**

Projektleiter Peer Counseling im Rheinland

Telefon: 0221 809-6717  
E-Mail: [klaus-peter.pfeiffer@lvr.de](mailto:klaus-peter.pfeiffer@lvr.de)  
[www.peer-counseling.lvr.de](http://www.peer-counseling.lvr.de)



Redaktion: Dr. Klaus-Peter Pfeiffer (LVR),  
Texte Leichte Sprache: M. Krause,  
M. Zimmermann (LVR), Lebenshilfe Köln e.V.  
Bilder (S. 4-5): Lebenshilfe für Menschen mit  
geistiger Behinderung Bremen e.V.,

Illustrator Stefan Albers,  
Atelier Fleetinsel 2013,  
Illustrationen (Titel, S. 2-3):  
Stefanie Hochum (LVR),

Layout und Druck:  
LVR-Druckerei,  
Ottoplatz 2, 50679 Köln,  
Tel 0221 809-2418